

MZE/2HK RAUMDESIGN

DIE WOHN- FACHMESSE FÜR ALLE!

Endlich Messe! Die MZE Digitalmesse Messepark 2021 lädt ihre Kunden und alle fachlich Interessierten am ganzheitlichen Einrichten zum Besuch der zweitägigen Messe am 24. und 25. April 2021 ein. Peter J. Schroeder, Leiter MZE/2HK Raumdesign, informiert exklusiv die RZ – Trends Interior Design.



Peter J. Schroeder, Leiter MZE/2HK Raumdesign – Die Einrichter, lädt Kunden und alle Interessierten aus dem raumausstattenden Handwerk und Handel zum kostenlosen Besuch der Einrichtungs-Fachmesse MZE Digitalmesse Messepark 2021 ein. Die Veranstaltung umfasst alle Einrichtungsbereiche: Textiles Einrichten, Möbel, Schlafen und Küche.

Text: Gabriela Reckstat, Fotos: MZE / RZ – Trends Interior Design

Stellt sich bei Ihnen auch eine Messesehnsucht ein? Vor über einem Jahr traf man sich auf der letzten physisch veranstalteten Heimtextil-Messe, erhielt viele Ideen und neue Impulse, orderte frische Kollektionen, traf Branchenkollegen und Lieferanten und fand neue Geschäftskontakte. Physische Messen erscheinen 2021 nach wie vor schwierig umsetzbar, aber der Wunsch nach dem Besuch einer Fachmesse, die alle Einrichtungsbereiche umfasst und die sich physisch anfühlt, kann schon in diesem Monat erfüllt werden.

MZE Digitalmesse Messepark 2021 – was erwartet den Fachbesucher auf dieser Veranstaltung?

PETER J. SCHROEDER: Die Corona-Pandemie hat uns alle gelehrt, neue Wege zu beschreiten: Vieles, was früher zwingend persönliche Präsenz erforderte, findet heute ganz selbstverständlich virtuell von zu Hause aus statt. Auch MZE Möbel-Zentral-Einkauf in Neufahrn ist dieser Entwicklung gefolgt und hat mit der neu konzipierten MZE Digitalmesse eine Kontaktplattform entwickelt, die seinen Kundinnen und Kunden und allen Interessierten aus dem gesamten Einrich-

tungsfachhandel innovative Ideen aus den Bereichen Raumdesign – Die Einrichter, Schlafen sowie Küchenwelt & Wohnkultur bietet. Die Bündelung aller MZE-Unternehmensbereiche wird zu einer noch größeren Reichweite führen, zumal wir die Messe für alle Händler öffnen – der Besuch ist kostenfrei.

Diesjährige Digitalmessen wie die Bau in München oder die R + T in Stuttgart erhielten seitens des Handels einen verhaltenen Zuspruch. Welche Erfahrungen hat MZE mit seiner ersten digitalen DLS – Die Leitmesse Schlafen im Oktober 2020 gewonnen?

Wir haben das für uns neue Messeformat nur für den speziellen Einrichtungsbereich Schlafen als erfolgreich gewertet. Die Aussteller waren grundsätzlich alle zufrieden, da sie auch mit keinen zu hohen Erwartungen an der Messe teilgenommen haben. Immerhin nutzten über 500 Fachbesucher aus dem Bettenfachhandel sowie Raumausstatter an zwei Messetagen die Möglichkeit, ihre Lieferanten digital zu besuchen, um sich über hochwertige Matratzen und Bettwaren, Textilien, Accessoires und Möbel bis hin zu exklusiven Schlafsystemen zu informieren. Bei dieser Messe konnten wir im Vergleich zu einer

physischen Messe gut nachverfolgen, wer sich auf dem jeweiligen Messestand umgesehen, sich angemeldet oder eine digitale Visitenkarte hinterlegt hat. So konnten wir, wenn es während der Messe zu keinem Treffen kam, nach der Messe den Kontakt aufnehmen. Umgekehrt haben wir E-Mails von Besuchern erhalten, die uns beispielsweise schrieben: „Ich war auf Ihrem Messestand, habe Sie leider nicht angetroffen und würde mich freuen, wenn Sie sich bei mir melden“. Viele gewonnene Erfahrungen mit dieser Messe können wir nun in die große MZE Digitalmesse einfließen lassen.

Weshalb sollte ein Raumausstatter die MZE Digitalmesse besuchen?

Anlässlich unserer zweitägigen Veranstaltung findet er eine gebündelte Präsentation vieler MZE-Lieferanten auf einem zentralen Kommunikationsmedium vor. So spart er Zeit, Kosten, lange Online-Recherche und erhält umfassende Informationen aus erster Hand. Was ich vor allem so reizvoll an diesem neuen Messeformat finde, ist die Möglichkeit, die Veranstaltung an beiden Tagen – Sonntag und Montag – mehrfach zu besuchen, was ich bei einer physischen Messe in der Regel



Am Messestand von 2HK Raumdesign – Die Einrichter werden die Kunden und Fachbesucher von den Verantwortlichen – ihren Ansprechpartnern Peter J. Schroeder, Christiane Joël und Oliver Aster – empfangen.

Wie auf einer analogen Messe wird der Fachbesucher zu einem Infopoint geleitet und kann sich dort per Mausclick entscheiden, in welchen Ausstellungsbereich des MZE Messeparks – (Schlafen, Raumdesign – Die Einrichter, Küchenwelt & Wohnkultur) oder aber Konferenzraum und Loungebereich er sich begeben möchte.

nicht tue. So können etwa Raumausstatter-Paare nach einem gemütlichen Sonntagsbrunch gemeinsam über die virtuelle Messe im Internet schlendern – unter dem Link mze-digitalmesse.expo-ip.com – und sich einen Überblick über das Gesamtangebot verschaffen. Am nächsten Tag besucht er oder sie zusammen mit ihren Mitarbeitern die Messe noch einmal gezielt, sucht Lieferanten auf und kommt unter anderem auf den Messestand von 2HK Raumdesign – Die Einrichter, um Herrn Aster oder mich zu sprechen. Über einen Chat-Knopf tritt er oder sie sofort in Verbindung mit mir, außer ich befinde mich gerade im Gespräch, dann bitte ich kurz zu warten. Oder ich lade ihn oder sie

ein, in die virtuelle Lounge des Messestands zu kommen, wo ich die Kunden und ihre Mitarbeiter empfangen, um ein gemeinsames Gespräch zu führen. Genau so und nicht anders wie auf einer physischen Messe auch, nur per Videocall. Es gibt sogar die Möglichkeit, dass sich mehrere Fachbesucher unabhängig voneinander in der Lounge treffen und sich unterhalten, ohne zu hören, was nebenan gesprochen wird. Wir legen ganz großen Wert auf diese Form der Interaktion, auf die Kommunikation, die Gespräche mit unseren Kunden, der Raumausstatter-Kollegen untereinander – genau das macht die MZE Digitalmesse so einzigartig und spannend und überaus lohnenswert für

einen Besuch. Wir haben viel in diese innovative Kommunikationslösung von Okomo investiert, die Sprache, Live-Messaging, Video, Terminplanung und vieles mehr direkt in die Online-Kanäle integriert, weil wir überzeugt sind, dass eine Digitalmesse nur dann Erfolg hat, wenn sie sich emotional und lebendig anfühlt – für Fachbesucher wie für Aussteller.

Wie präsentieren sich die Aussteller – welche Möglichkeiten bietet MZE als Veranstalter?

Anfang März dieses Jahres haben wir die MZE-Lieferanten angeschrieben und ihnen unser umfangreiches Messepaket vorgestellt, das wir für sie komplett



Wie auf einer physischen Messe können Messebesucher auf der MZE Digitalmesse verschiedene Loungebereiche – siehe oben – aufsuchen, um sich mit Branchenkollegen und -kolleginnen oder Geschäftspartner und -partnerinnen zu treffen.

individualisieren. So gibt es fünf verschiedene virtuelle Messestandkonzepte, unter denen je nach Präsentationsbedarf gewählt werden kann. Zur grundsätzlichen Ausstattung eines jeden Stands gehören die Einbindung des Firmenlogos, je ein Roll-up, Video-Player und Katalogständer. Zudem wird eine sogenannte Chatlounge als digitaler Besprechungsraum oder Event-Location zur Verfügung gestellt – hier können sich die Vertreter des Ausstellers auf dem Messestand mit ihren Kunden treffen. Darüber hinaus ermöglichen wir eine Verlinkung unseres Firmenprofils mit der Homepage des Ausstellers, einen unbegrenzten Upload von Bildern, Dokumenten und Videos sowie eine zweitägige Lizenz zum Text-, Audio-, und Video-Chat mit den Fachbesuchern eines jeden Ausstellers. Alles das erhält der Aussteller, inklusive einer Korrekturschleife, für 998 Euro. Das ist für uns kostendeckend, wir wollen nichts daran verdienen, denn wir haben ja selbst keine zusätzlichen Kosten zu tragen, wie für Anfahrt, Hotel und Verpflegung.

Ist die Digitalmesse als reine Kontakt- oder auch Ordermesse zu verstehen?

In erster Linie wird die Messe wohl als Kontaktmesse gesehen, aber wir bieten auch aus der Erfahrung mit unserer DLS – Die Leitmesse Schlafen im letzten Jahr die Möglichkeit eines Online- beziehungs-

”
Die Vorteile einer Digitalmesse liegen auf der Hand: Ein Messebesuch ganz bequem von zu Hause aus – online, wie toll ist das denn!
Digitalmessen wird es auch in Zukunft geben.

“

Peter J. Schroeder, Leiter MZE/2HK – Die Einrichter

weise Direktverkaufs. MZE stellt Ausstellern dafür einen leeren Online-Shop für 298 Euro zur Verfügung. Der Anbieter, spricht Aussteller muss ihn selbst befüllen, beispielsweise mit Sonderverkäufen wie Kissen, Poufs, Hussen, Bettwäsche und ähnlichem mehr. Die Bestellungen gehen direkt bei dem Aussteller ein, Messerabatte werden berücksichtigt und über den „Promo.Code“ eingetragen.

Wie präsentiert sich der Messestand von 2HK – Die Einrichter?

Unser Anspruch ist es, die Ganzheitlichkeit in der Wohnberatung und Gestaltung aus einer Hand für den Endverbraucher zu vermitteln. Damit wollen wir ein klares Commitment setzen, auch auf dem Messestand. Hierzu zeigen wir natürlich unser hochwertiges Beratungsinstrument für den textilen Einrichter, das Wohnbuch Keno Kent 3.0, in dem die Fähigkeiten des Raumausstatters und textilen Einrichters, seine Beratungs- und Handwerksleistung sowie sein Gesamtportfolio an Produkten mit vielen emotionalen Rauminszenierungen demonstriert wird. Worauf es uns aber insbesondere ankommt ist, unseren Kunden die Gesamtkompetenz der MZE, das Netzwerk Wohnen zu demonstrieren. Die Messe bietet die Chance, die Bereiche Schlafen, Wohnkultur & Küchenwelt kennenzulernen, die Aussteller zu besuchen und sich die Produktwelten anzusehen. Durch die starke Gemeinschaft des MZE Einkaufsverbandes profitiert der Textile Einrichter vom Gesamtangebot der MZE-Lieferanten und vom ersten Tag an von besten Konditionen und vom leistungsstarken Erfolgspotenzial. Wir freuen uns auf den Besuch unserer Kunden und zahlreichen Interessenten auf der MZE Digitalmesse am 24. und 25. April 2021.

Vielen Dank für das Gespräch.